



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 16.05. bis 17.05.2022

Kriminalitätslage:

Brand in leerstehendem Gebäude

Am 17.05.2022 wurde der Polizei um 02.25 Uhr ein Brand in einem seit mehreren Jahrzehnten leerstehenden Bürogebäude in der Rosa-Luxemburg-Straße in Gräfenhainichen gemeldet. Kameraden der Feuerwehren der Stadt Gräfenhainichen löschten das Feuer in der oberen Etage des dreistöckigen Baus. Gebrannt hatten größere Mengen Unrat und Spanplatten der Vertäfelung im Flur und in mehreren Räumen sowie Türen samt Rahmen. Ein Zeuge bemerkte, wie zwei etwa 15-jährige Jugendliche vom Brandort flüchteten. Personen kamen nicht zu Schaden. Eine Schadenssumme ist momentan nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen Brandstiftung.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein 23-jähriger Honda-Fahrer befuhr, eigenen Angaben zufolge, am 16.05.2022 um 13.30 Uhr die B 187 aus Richtung Coswig kommend in Richtung Roßlau. Dabei beabsichtigte er, einen vor ihm fahrenden Transporter sowie ein Baufahrzeug zu überholen. Als er in Höhe des Transporters war, setzte der Fahrer ebenfalls zum Überholen des Baufahrzeugs an. Der Honda-Fahrer sei daraufhin nach links ausgewichen, wobei er auf den Grünstreifen geriet und einen Leitpfosten streifte. Zu einem Zusammenstoß mit dem Transporter kam es nicht. Der Transporter-Fahrer sei ohne anzuhalten weitergefahren. Am Honda sowie am Leitpfosten entstand Sachschaden. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verdacht der Straßenverkehrgefährdung

Der 80-jährige Fahrer eines VW befuhr am 16.05.2022 um 14.15 Uhr in Griesen den Ringweg in Richtung eines Feldweges. Dort beabsichtigte er, nach rechts abzubiegen. Eigenen Angaben zufolge konnte er offensichtlich wegen eines gesundheitlichen Problems den PKW nicht mehr abbremsen. In Folge dessen überfuhr er den Feldweg, kam von diesem ab und kollidierte mit einem dahinter befindlichen Weidezaun sowie mit zwei Betonpfeilern. Der Fahrer sowie seine Insassen blieben unverletzt. Am Pkw, am Weidezaun und an den Betonpfeilern entstand Sachschaden.

Aufgefahren

Am 16.05.2022 kam es um 15.00 Uhr in der Alten Wittenberger Straße in Jessen in Richtung Arnsdorfer Reihe in Höhe der Kreuzung Bergweg zu einem Auffahrunfall zwischen einem Ford und einem Daimler-Benz. Dabei entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen. Verletzt wurde niemand.

Zusammenstoß an Einmündung

Eigenen Angaben zufolge befuhr eine 12-jährige Radfahrerin am 16.05.2022 um 15.50 Uhr in Jessen die Lange Straße in Richtung Elsterbrücke / Annaburger Straße. Im Einmündungsbereich der Einbahnstraße kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten einbiegenden Ford. Die Schülerin gab an, dass sie mit Schrittgeschwindigkeit an den Einmündungsbereich heranfuhr, aber aufgrund defekter Bremsen nicht genügend Bremskraft hatte, um zum Stehen zu kommen. Es entstand Sachschaden. Die Radlerin blieb unverletzt.

Verkehrsunfall mit verletzten Personen

Nach ersten Erkenntnissen befuhr der 54-jährige Fahrer eines Mazda am 16.05.2022 um 16.50 Uhr einen land- und forstwirtschaftlichen Weg, welcher auf die L 131 endet. Beim Linksabbiegen auf die L 131 kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten VW, dessen 74-jähriger Fahrer die L 131 aus Seegrehna kommend in Richtung Pratau befuhr. Der VW-Fahrer versuchte noch, den Zusammenstoß mit einem Ausweichmanöver nach rechts zu verhindern, was jedoch misslang. Durch den Zusammenstoß geriet er in die rechte Leitplanke. In der weiteren Folge kippte der VW auf die rechte Fahrzeugseite. Der Mazda- und der VW-Fahrer wurden leicht und die 71-jährige Beifahrerin des VW schwer verletzt. Alle drei wurden in ein Krankenhaus gebracht. Die Fahrzeuge wurden derart beschädigt, dass sie nicht mehr fahrbereit waren und abgeschleppt werden mussten.

Wildunfälle

Am 16.05.2022 befuhr der 50-jährige Fahrer eines Ford um 21.15 Uhr die K 2232 aus Schützberg kommend in Richtung Klöden. Circa 500 Meter hinter Schützberg kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Folglich kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Ein 50-jähriger Peugeot-Fahrer befuhr am 17.05.2022 um 05.55 Uhr die L 126 aus Richtung Zahna kommend in Richtung Wittenberg. Etwa 50 Meter vor dem Ortseingang Labetz wechselte plötzlich ein Reh über die Fahrbahn. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Um 06.35 Uhr befuhr eine 55-jährige Suzuki-Fahrerin die K 2230 aus Richtung Prettin kommend in Richtung Hohndorf, als es plötzlich zur Kollision mit einem Reh kam. Während dieses vom Unfallort flüchtete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Wohnwagen löste sich vom Pkw

Eigenen Angaben zufolge befuhr der 51-jährige Fahrer eines Nissan mit Wohnwagen am 17.05.2022 um 07.55 Uhr die Westendstraße in Zahna in Richtung Bülzig. In Höhe des Kreuzungsbereiches Westendstraße / Woltersdorfer Straße / Zahnaer Gartenstraße löste sich plötzlich der Wohnwagen vom Pkw, kam rechtsseitig von der Fahrbahn ab und fuhr eigenständig in die Baumhecke eines angrenzenden Grundstückes, wo er zum Stehen kam. Am Wohnwagen und an der Hecke entstand Sachschaden.

Zusammenstoß beim Abbiegen von einem Grundstück

Nach Angaben der Unfallbeteiligten fuhr eine 84-jährige Skoda-Fahrerin am 17.05.2022 um 12.10 Uhr in Reinsdorf von einem Grundstück kommend nach links auf die Strandbadstraße in Richtung Dobien auf. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem BMW, dessen 82-jähriger Fahrer die Strandbadstraße in Richtung Piesteritz befuhr. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle

Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de